

## **Tersteegen, Gerhard: 83. Völlige Gleichgültigkeit (1733)**

1      Gleichwie ein leichtes Blatt, also gleichgültig schwebet  
2      In Gottes Luft mein willenloser Sinn;  
3      Kein Wollen sonst in mir als Gottes Wollen lebet,  
4      Sein mind'ster Wink bläst meinen Willen hin,  
5      Zu lassen und zu tun, zu leiden oder nicht,  
6      Es ist mir alles eins, Herr, wenn dein Will' geschicht.

(Textopus: 83. Völlige Gleichgültigkeit. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/58045>)